
Zertifikatslehrgang Kräuterpädagogik

In erster Linie geht es in diesem Lehrgang um fundierte Kenntnisse über Wildkräuter, Wildgemüse und Wildobst, welche uns in der Region auf Schritt und Tritt begegnen. Altes Kräuterwissen mit neuen Forschungserkenntnissen wird in vielen Praxismodulen den Teilnehmer:innen anschaulich vermittelt.

Denn durch Nichtwissen werden viele Pflanzen, Blumen und Gräser oft zum unerwünschten, nutzlosen Unkraut degradiert. Inhalte dieses Lehrgangs sind: Bestimmung von verschiedenen Kräutern im Laufe einer Vegetationsperiode, richtige Verwendung von Kräutern, praktische Anwendung und Kräuter-Kulinarium.

Mit dieser Ausbildung sind neue Erwerbsmöglichkeiten gegeben.

Kräuterpädagog:innen eröffnen einen neuen Blick auf die Natur. Sie begeistern durch den aktiven Umgang mit Pflanzen für biologische und ökologische Zusammenhänge und fördern so die Wertschätzung der bodenständigen Pflanzenwelt. Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag zum naturschonenden Tourismus und zur nachhaltigen Entwicklung der heimischen Natur- und Kulturlandschaft.

Inhalte:

- o Bestimmung von verschiedenen Kräutern im Laufe einer Vegetationsperiode
 - o Verarbeitung von Frühlingskräutern und essbaren Blüten bis hin zu herbstlichen Wildfrüchten
 - o Einblicke in biologische Zusammenhänge und die Stoffwechselphysiologie der Pflanzen
 - o Artenkenntnis
 - o Richtige Verwendung von Kräutern, praktische Anwendung der theoretischen Kenntnisse
 - o Kräuterhausapotheke
 - o Naturkosmetik (u.a. Herstellung von Naturseifen)
 - o Herstellung von Kunstwerken aus Naturmaterialien
 - o Rechtliche Grundlagen zu Steuerrecht und Kräuterrecht
 - o Preiskalkulation
 - o Marketing
 - o Kreative Veranstaltungsplanung, um Wissen anschaulich und erlebnishaft zu vermitteln
 - o Anleitung zur Gestaltung von Workshops, Kräuterwanderungen und Seminaren
-

Information

Kursdauer:	160 Einheiten
Kursbeitrag:	827,10 € reduzierter TN-Beitrag gefördert bei Anmeldung bis 22.12.2026 919,00 € TN-Beitrag gefördert gem. LE23-27 1.654,20 € reduzierter TN-Beitrag ungefördert bei Anmeldung bis 22.12.2026 1.838,00 € TN-Beitrag Bildungsförderung Ländliche Entwicklung im Rahmen des GAP-Strategieplans Österreich 2023-2027
Fachbereich:	Natur und Garten
Zielgruppe:	Landwirt:innen, interessierte Personen aus der Land- und Forstwirtschaft, Urlaub am Bauernhof-Betriebe, Schule am Bauernhof-Betriebe
Anrechnung:	9,5 ECTS (wba)

Verfügbare Termine

20.01.2027 08:30, Graz

Ort	Graz
Beginn	20.01.2027 08:30
Ende	07.10.2027 17:00
Örtlichkeit	Bildungshaus Schloss St. Martin, Kehlbergstraße 35, 8054 Graz
Information	Dajana Brajan-Treitler, Tel +43 316 8050 1305, dajana.brajan-treitler@lfi-steiermark.at
Kursnummer	6-0021287
Trainer:in	Mag. MAS(GIS) Heli Kammerer Gertrude Affenberger Regina Bergmann und 17 mehr
Veranstalter	LFI Steiermark
Termin 1	20.01.2027, 08:30 - 09:00 Uhr
Termin 2	20.01.2027, 09:00 - 17:00 Uhr
Termin 3	21.01.2027, 08:30 - 17:00 Uhr und 27 mehr